



Sensibilisierungskampagne zum Abbau der architektonischen Barrieren „weniger Barrieren – mehr Lebensqualität“



Ziel der Kampagne für das Jahr 2016 ist es, die Sichtweise der Bürger zum Thema zu verändern: der Abbau der architektonischen Barrieren kommen jeder Altersgruppe zugute und jeder einzelne profitiert, da die Barrierefreiheit sich nicht auf spezielle Lösungen für Menschen mit Behinderungen beschränkt.

Im Rahmen der Sensibilisierungskampagne werden verschiedene Initiativen gesetzt, um diese Sichtweise zu verändern. Da sich die Kampagne an die gesamte Bevölkerung wendet, sind einige Maßnahmen für die allgemeine Bevölkerung, andere hingegen sprechen eine gezielte Gruppe an.

- Mai 2016: Informationsbeiträge in Zeitschriften und Radio zu den Themen Abbau Barrieren in Wohnungen, in Kondominien, in den Gemeinden und im öffentlichen Außenraum
- Mai 2016: Weiterbildung der Oberschüler der 4. Klassen der Fachoberschule für Bauwesen P. Anich im Rahmen des Schülerprojektes zum Abbau der architektonischen Barrieren
- Mai 2016: Weiterbildung zum Abbau der architektonischen Barrieren im Rahmen der Kurswochen für Beamte in den Bauämtern des Gemeindenverbandes
- September 2016: Tagung für Architekten zum Thema „Architektonische Barrieren und Baudenkmal: mögliche Lösungen“
- Oktober 2016: Informationsbeiträge in Zeitschriften und Radio zu den Themen Abbau Barrieren in Wohnungen, in Kondominien, in den Gemeinden und im öffentlichen Außenraum
- November 2016: Weiterbildung zum Abbau der architektonischen Barrieren im Rahmen der Kurswochen für Beamte in den Bauämtern des Gemeindenverbandes
- Oktober - Dezember 2016: Südtirolweite Plakataktion an Bushaltestellen und Aufkleber auf den Bussen
- Oktober – Dezember 2016: Aktion Teppich in 50 öffentlichen Gebäuden